

FAG Marketing – Ergebnisprotokoll

Montag, 1. Okt 2012, 14.30 Uhr

Anwesend:

Jörgen Heuberger (Oelixdorf), Peter-Michael Neumann (Rethwisch), Volker Tüxen (Amt IZ-Land) sowie Olaf Prüß (Region Nord), Lydia Keune-Sekula (Stadtmanagement IZ)

- **Aktueller Bearbeitungsstand** Markenprägung 2012

Die Umsetzung der Planung 2012 verläuft insgesamt erwartungsgemäß – allerdings werden lt. Frau Keune zwei Maßnahmen nicht umgesetzt. Das bezieht sich zum einen auf die Erstellung des Jahreskalenders, der aufgrund einer Überlastung des beauftragten Fotografen nicht termingerecht begonnen wurde. Zum anderen bezieht es sich auf eine Veranstaltung der Metropolregion, auf der sich die Region Itzehoe hätte sinnvoll präsentieren können. Eine Veranstaltung, auf der dies angemessen gewesen wäre, hat sich bisher nicht ergeben und würde auch im Herbst, nach Auskunft v. Herrn Prof. Thiericke, nicht stattfinden.

In der kurzen anschließenden Diskussion machten einzelne Teilnehmer der FAG ihr Missfallen über die fehlende Umsetzung der Maßnahmen deutlich, konnten aber der Argumentation letztlich folgen.

- **Budget 2012 / 2013** – Aktueller Status und Besprechung von möglichen Verschiebungen

Frau Keune unterbreitet der FAG Marketing Optionen, wie das damit frei gewordenen Budget (i.H.v. 5000,00 Euro) sowie den Übertrag aus 2011 (ca. 1700,00 Euro) sinnvoll einzusetzen wären:

3000,00 Euro könnten als **weiteres Sportsponsoring an die Itzehoe Eagles** gehen. Bei den Eagles handelt es sich um die höchstklassige Basketballmannschaft in Schleswig-Holstein, die in ganz Nordeutschland – bis hin nach Göttingen und Magdeburg präsent ist. Der Verein spielt in der vierthöchsten Liga und strebt 2. Bundesliga an. Die Spiele der Eagles gelten als größtes regelmäßiges Sportereignis im Kreis mit jeweils um 500 Zuschauer / Spiel. Die Eagles bieten an, das Region IZ-Logo mit auf den Plakaten, der Hallenzeitung, den Videos und im Internet zu präsentieren – sowie das Logo auf die Aufwärmanzüge der Spieler aufzubringen und auch Cubes oder Roll ups in der Halle aufzustellen. Die gelte dann im Minimum für die Saison 2012 / 2013.

Angestoßen durch eine Anfrage des Amtes Breitenburg ist darüber hinaus die Idee entstanden, ein oder mehrere **Fahrzeuge der Ämter** und der Stadt mit dem Logo der Region auszustatten und dafür auch Mittel bereit zu stellen.

Des Weiteren sei beim **Sportsponsoring Segeln** bisher das Logo nur auf den Rumpf aufgebracht worden – dies, so Keune, läge daran, dass innerhalb der Saison das Aufbringen des Logos auf das Segel zu viel Zeit in Anspruch genommen hätte. Für die kommende Saison soll das aber nachgeholt werden. In diesem Zusammenhang würden zusätzliche Kosten i.H.v. 300,00 Euro entstehen.

In der anschließenden Diskussion wurden sehr intensiv die Argumente ausgetauscht. Die Runde fand insgesamt die Maßnahme bezgl. der Eagles als sinnhaft, da es sich zum einen auf Sport bezöge und zum anderen auch einen deutlichen Bezug zur Stadt Itzehoe habe. Dies könne auch

einen positiven Einfluss auf Haltung der Kommunalpolitik hinsichtlich einer Weiterführung der Kooperation in der Region Itzehoe haben. Letztlich gab es einhellige Zustimmung für das Sponsoring der Eagles.

Hinsichtlich der Ausstattung der Fahrzeuge, beschloss die FAG, 700,00 pro Amt bzw. Stadt zur Verfügung zu stellen, gesamt also 2.400,00 Euro. (Anmerkung: Achtung, liebe Amtsleiter, lieber Bürgermeister: Bitte eine Rechnung i.H.v. netto 700,00 über die Platzierung des Logos auf Fahrzeug(en) des Amtes/der Stadt an die Region Nord stellen!)

Auch der Bestückung des Segels im besprochenen Rahmen wurde stattgegeben.

Darüber hinaus gestand die FAG dem zuständigen Steuerungsteam Keune / Thiericke zu, das verbleibende Restbudget – das nach Feinabrechnung der einzelnen Positionen zwischen 300 und 500 Euro liegen dürfte, nach eigenem Ermessen zu verwenden.

- **Internet – Vorbereitungsstand** – Klärung von Zulieferungen aus der Region

Frau Keune erstattete Bericht vom derzeitigen Planungsstand des fusionierenden Internetauftritts von Region / Wirtschaftsverein / Touristik / Stadtmanagement. Es sei insgesamt ein anspruchsvolles und recht komplexes Projekt, das deutlich mehr Ressourcen brauche, als vorhergesehen. Man könne aber bereits in der Vorbereitung erkennen, wie gut und sinnvoll am Ende das Ergebnis sein wird.

Wünschenswert sei es, wenn die beteiligten Ämter / Gemeinden dem Stadtmanagement zulieferten :

- Welche Gastronomie / Unterkunftsbetriebe aus der Region könnten Interesse an einer Aufnahme in den Webauftritt haben?
- Welche Sehenswürdigkeiten und Ausflugsziele sollen im Webauftritt berücksichtigt werden?

Die Zulieferungen sollen bis 30. Oktober beim Stadtmanagement vorliegen (info@mein-itzehoe.de).

- Festlegung des Abstimmungsprozesses bei anstehenden Maßnahmen

Die FAG beschloss, dass Frau Keune nach eigenem Ermessen nochmals eine FAG Marketing einberufen könne, die Teilnehmer per Mail einbeziehen – oder, wenn alles reibungslos läuft, den aktuellen Stand der Maßnahmen auch in der nächsten Lenkungsgruppe berichten könne.